

Oberliga Herren Hessen

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II : TuS 1884 Kriftel
Samstag, 26.11.2022, 14:30 Uhr

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II stockt Punktekonto gegen TuS 1884 Kriftel auf

Im Spiel der Oberliga Herren Hessen traf der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II am Samstag, den 26. November im 8. Saisonspiel auf den TuS 1884 Kriftel. Die Gastgeber behielten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 27:14 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Kowalski und Fischer. Auffällig war, dass der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Das Spiel lief wie folgt ab: Beim 3:0 gegen Fröhlich Wagenbach / Stockhofe fanden Rakowski / Kowalski von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Fischer / Echaveguren und Schlicht / Voss, ehe sich die Spieler des TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II mit 3:2 durchsetzen konnten. Das war nichts für schwache Nerven. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Hans-Jürgen Fischer hatte seinen Gegner Martin Schlicht beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Tomasz Rakowski bei seinem 3:1 gegen Björn Fröhlich Wagenbach doch überlegen. Beim Stand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. 11:7, 11:8, 10:12, 7:11, 11:4 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Manuel Echaveguren und Ingo Voss die Schläger kreuzten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Nur einen Satz verlor Wojciech Kowalski bei seinem Sieg gegen Mathias Stockhofe und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Beim Stand von 6:0 gingen die Spitzenspieler des TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II und des TuS 1884 Kriftel in die Box. Zwischenzeitlich musste Hans-Jürgen Fischer zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Björn Fröhlich Wagenbach aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Eine knappe Niederlage gab es am Nachbartisch indessen für Tomasz Rakowski beim 2:3 gegen Martin Schlicht. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Manuel Echaveguren eine Niederlage in vier Sätzen gegen Mathias Stockhofe kassierte. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 7:2. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Wojciech Kowalski bei seinem 3:1 gegen Ingo Voss doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach nun 3 Siegen in Serie heißt es für den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den Gießener SV am 27.11.2022 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TuS 1884 Kriftel wird nach nun 7 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 27.11.2022 gegen den TTC Langen 1950 erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell II

Doppel: Rakowski / Kowalski 1:0, Fischer / Echaveguren 1:0

Einzel: H. Fischer 2:0, T. Rakowski 1:1, M. Echaveguren 1:1, W. Kowalski 2:0

TuS 1884 Kriftel

Doppel: Fröhlich Wagenbach / Stockhofe 0:1, Schlicht / Voss 0:1

Einzel: B. Wagenbach 0:2, M. Schlicht 1:1, M. Stockhofe 1:1, I. Voss 0:2